

gfzk

Galerie für  
Zeitgenössische  
Kunst Leipzig

Museum of  
Contemporary  
Art Leipzig

# Mehrheiten



Galerie für Zeitgenössische Kunst  
Museum of Contemporary Art  
Karl-Tauchnitz-Straße 9-11  
04107 Leipzig | Germany  
[www.gfzk.de](http://www.gfzk.de)

Öffnungszeiten / Opening hours:  
Dienstag – Freitag 14 – 19 h  
Samstag / Sonntag 12 – 18 h  
Feiertags 12 – 18 h  
Tuesday – Friday 2 pm – 7 pm  
Saturday / Sunday noon – 6 pm  
On public holidays noon – 6 pm

# Clemens von Wedemeyer

# Majorities

13.7. – 17.11.2019

Eröffnung / Opening  
mit / with Heike Geißler  
12.7. 19h

## DE

Digitale Öffentlichkeiten haben nicht nur das Bild der Gesellschaft verändert, sie machen auch neue demokratische Partizipationsmodelle möglich. Werkzeuge der politischen Willensbildung sind jedoch umkämpft und werden auch gegen den Pluralismus zum Zweck der Stigmatisierung und Ausgrenzung verwendet.

Ausgehend von Elias Canettis 1960 erschienener Publikation *Masse und Macht* beschäftigt sich Clemens von Wedemeyers Ausstellung *Mehrheiten* mit historischen und aktuellen Phänomenen der Massenbildung, mit Darstellungen von Masse sowie deren politischer und psychologischer Wirkung. Wie schließen sich Menschen zusammen, welche Dynamiken können innerhalb von physischen und virtuellen Menschenmengen entstehen, wie wird soziales Verhalten durch Simulationen erprobt und reguliert? Das künstlerische Interesse reicht von historischen Aufnahmen über filmische Inszenierungen von Massen bis hin zur Analyse von Computersimulationen der Spiel- und Überwachungsindustrie.

Gezeigt wird eine auf die Architektur des GfZK-Neubaus hin konzipierte Ausstellung, die eine thematische Auswahl von filmischen Werken und Videoinstallationen des Künstlers beinhaltet. Beruhend auf Gesprächen und Recherchen zu den Leipziger Montagsdemonstrationen entwickelte Clemens von Wedemeyer zudem eine Neuproduktion mit dem Titel *70.001*, eine fiktive Reproduktion der Ereignisse von 1989. Eine weitere Neuproduktion, *Faux Terrain* verbindet Geschichte und Gegenwart der Schweiz im Bezug auf Fragen nach Isolation und Gemeinschaft.

## Tour Sa 15h

jeden Samstag Führung durch  
die Ausstellung / guided tour  
through the exhibition every  
Saturday  
→ Neubau

## Ich als Masse

Veranstaltungsreihe zum  
Phänomen der Mehrheit in  
Popkultur, Hirnforschung und  
Politik. Konzipiert mit Heike  
Geißler / Series of events  
on the phenomenon of the  
majority in pop culture, brain  
research and politics.  
Conceptualised with Heike  
Geißler  
13. & 14.9.19 / 25. & 26.10.19  
15. & 16.11.2019  
→ Neubau

## EN

Digital public spheres have not only changed the image of society, but also enable new democratic models of participation to emerge. However, processes of political opinion making are contested, and are also used for the purposes of stigmatisation and exclusion.

Based on Elias Canetti's book *Crowds and Power*, published in 1960, Clemens von Wedemeyer's exhibition *Majorities* deals with past and present phenomena of mass mobilisation and the representation of crowds, as well as their political and psychological impact. How do people join forces with one another, what dynamics can arise within physical and digital crowds, how is social behaviour rehearsed and regulated by means of simulation? The artist's interest ranges from historical photography and cinematic portrayals of crowds to the analysis of computer simulations in the gaming and surveillance industries.

The exhibition, designed with the architecture of GfZK in mind, includes a thematic selection of cinematic works and video installations by the artist. Based on conversations and research on the subject of the Monday demonstrations in Leipzig, Clemens von Wedemeyer has also developed a new production entitled *70.001*, which presents a fictitious reproduction of the events of 1989. *Faux Terrain*, another work produced for the exhibition links Switzerland's past and present relating to questions of isolation and community.

Kuratiert von / curated by  
Anna Jehle &  
Franciska Zólyom

Ausstellungsgestaltung  
in Zusammenarbeit mit /  
exhibition design in  
cooperation with  
Diana Felber & Nora Krings

Kunstvermittlung in Zusammen-  
arbeit mit GfZK für Dich /  
Art mediation in cooperation  
with GfZK for you

In Kooperation mit / In  
cooperation with:  
Kunstmuseum Luzern

Die Stiftung Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig wird durch den Förderkreis der GfZK Leipzig, die Stadt Leipzig und den Freistaat Sachsen (SMWK) gefördert. Sie wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

The Foundation Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig is supported by the Friends of the GfZK Leipzig, the City of Leipzig and the Free State of Saxony (SMWK). It is partly financed through public funds on the basis of the budget approved by the members of the Landtag of the Free State of Saxony.